



Sonntag, 27. Juni 2021, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Bassersdorf

Trio Jakado

Claudia von Wartburg, Flöte

Corinne Sonderegger, Oboe

Hisako Kikuchi, Klavier

Dominik Streiff, Rezitation

Mel Bonis (1858-1937) **Trio** für Flöte, Oboe und Klavier.
Serenade-Pastorale

Lilli Boulanger (1782-1840) **Nocturne** für Flöte und Klavier

Rosalie Bonington (1946-2011) **Cantilena** für Oboe und Klavier
Andante

Madeleine Dring (1923-1977) **Trio** für Flöte, Oboe und Klavier
Allegro con brio, Andante semplice, Allegro giocoso

Claude Arrieu (1903-1990) **Sonatine** für Flöte und Klavier
Allegro moderato, Andantino

Claude Arrieu Nocturne für Oboe und Klavier
Andantino

Fanny Hensel (1805-1847) «**Sehnsucht nach Italien**» für Oboe und Klavier
Larghetto

Ernesto Köhler (1849-1907) **Valse des Fleurs, op.87** für Flöte, Oboe und Klavier

Vorverkauf: ab **14. 06. 2021** Rita's Papeterie Telefon 044 836 53 11

Vorbezug Mitglieder: ab **10. 06. 2021**

Billette: Nichtmitglieder Fr. 30.-

Abendkasse: ab 16.30 Uhr

www.konzertzirkel-bassersdorf.ch

Die Sitzplätze sind locker angeordnet, es besteht Maskenpflicht. Es wird gelüftet.

Unsere Sponsoren:

Das Ensemble

Das Trio entführt sein Publikum auf einen musikalischen Streif(f)zug mit Werken besonders kraftvoller Komponistinnen.

Flankiert wird das faszinierende Programm von historischen Zitaten und Einordnungen durch Dr. Dominik Streiff.

Claudia von Wartburg hat nach dem Studium in Basel bei Felix Renggli und Philippe Racine in Zürich das Konzert - und Orchesterdiplom erworben. Als freischaffende Musikerin konzertiert sie heute in verschiedenen Ensembles und spielt als Soloflötistin im Consortium Musicum Zürich. Ihre besondere Leidenschaft gehört dem Konzertpiccolo und den Werken wenig bekannter Komponistinnen.

Corinne Sonderegger studierte bei Louise Pellerin in Zürich und Winterthur. Die Konzertausbildung hat sie in Lausanne bei Vincent Gay- Balmaz mit dem «Premier Prix de Virtuosité» abgeschlossen. Neben Soloauftritten im In- und Ausland pflegt sie eine rege kammermusikalische Tätigkeit und unterrichtet an mehreren Musikschulen.

Hisako Kikuchi studierte Klavier, Musikwissenschaft und Schulmusik an der staatlichen Universität Tokyo für bildende Künste und Musik, sowie am Konservatorium Zürich und an der Universität Zürich. Sie erhielt für die Quellenforschung über die Entstehungsgeschichte der Lieder von R. Strauss den Magistertitel. Klavierausbildung bei Reiko Kanai, Urs Ruchti, Dr. David Abbott, Urs Walter und Christian Spring. Meisterkurse bei Karl-Andreas Kolly. Orgelunterricht bei Ursina Caflisch. Rege Tätigkeit als Pianistin und Organistin in verschiedenen Formationen. Lehrauftrag an verschiedenen Musikschulen. Organistin in diversen Kirchen.

Dr. Dominik Streiff Schnetzer ist Historiker und Musikwissenschaftler. Die historische Kontextualisierung von Musik hat in seinem Werdegang einen besonderen Stellenwert. Er ist Kurator und stellvertretender Direktor des Historischen Museums Thurgau und führt mit Textzitaten und historischen Zusammenhängen durch das Programm.